



Mitteilungsblatt der Gemeinde Holzheim

Rathaus Tel.	08276/589350	Verwaltungsgemeinschaft Rain	09090/703-700
Rathaus Fax:	08276/589351	Klärwärter Michael Mayr	0170/8675296
Schule Holzheim Tel.	08276/589353	Gemeindearbeiter Manuel Liefke	01517/4457531
Kindertagesstätte Tel.	08276/589356	Gemeindearbeiter Anton Ziegler	0170/8675295
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112	Notrufnummer Polizei	110

März 2021 - Sondermitteilung

Telefon- und Internetversorgung in der Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachdem in den letzten Tagen eine Flut an Schreiben und Angeboten von verschiedenen Telefon- und Internetanbietern in unseren Haushalten eingegangen sind und diese bei den Meisten von Ihnen sicher große Irritation ausgelöst hat, möchte ich Ihnen seitens der Gemeinde nachfolgende Informationen und Tipps geben:

1.) Wer muss handeln?

Einen zwingenden Handlungsbedarf gibt es nur für aktuelle Kunden der M-net. Die M-net Telekommunikation GmbH hat mit Schreiben vom 05.03.2021 alle Kundenverträge im Gemeindegebiet von Holzheim zum 08.09.2021 gekündigt.

Da die LEW TelNet künftig in unserem Gemeindegebiet selber Telekommunikationsleistungen anbieten möchte, werden sie die Zusammenarbeit mit der M-net zum 31.12.2021 beenden. Für die M-net bedeutet dies, dass sie uns ab dem 01.01.2022 nicht mehr mit Telefon- und Internetdiensten versorgen können. Daher hat die M-net alle ihre Verträge im Gemeindegebiet von Holzheim gekündigt.

Dies bedeutet konkret, dass alle aktuellen M-net-Kunden zukünftig einen neuen Anbieter für ihre Telefon- und Internetdienstleistungen benötigen.

Nicht betroffen davon sind alle Haushalte, welche von der Telekom, DSLmobil etc. versorgt werden. Der Ortsteil Bergendorf wurde bisher nicht von M-net versorgt und ist somit auch nicht von den Veränderungen betroffen.

2.) Welche Handlungsmöglichkeiten haben Sie?

Die LEW TelNet hat bereits mehrfach mit diversen Schreiben und Info-Broschüren darauf hingewiesen, dass sie die derzeitigen M-net-Kunden übernehmen möchten und dazu bereits konkrete Tarif-Angebote gemacht. Einige von Ihnen haben sicher bereits einen Auftrag der LEW TelNet erteilt, um zukünftig die Telekommunikationsleistungen von der TelNet zu erhalten.

Auch wir haben als Gemeinde reagiert und für unsere gemeindlichen Liegenschaften, wie Kindertagesstätte, Grundschule, Rathaus, Kläranlage, Bauhof und unsere Feuerwehrrhäuser entsprechende Angebote eingeholt. Für die gemeindlichen Liegenschaften werden normalerweise, wie auch für Gewerbetreibende, sogenannte Business-Tarife abgeschlossen.

Da uns die LEW TelNet für unsere gemeindlichen Liegenschaften deutlich überteuerte monatliche Nutzungsentgelte angeboten hat und die technischen Leistungen dafür sogar geringer sind, als die bisherigen Leistungen von der M-net, haben wir seitens der Gemeinde intensive Gespräche mit der LEW TelNet, aber auch mit der Firma DSLmobil aus Asbach-Bäumenheim geführt.

Während die LEW-TelNet kaum auf die Preisvorstellungen und Anforderungen der Gemeinde Holzheim eingegangen ist, hat sich die Firma DSLmobil kurzfristig bereit erklärt, zu versuchen, die bestehende

Infrastruktur von M-net zu übernehmen bzw. auf eigene Kosten eine neue Glasfaserleitung bis zu den Kabelverzweigern (KVZ) der Telekom zu verlegen.

Nach erfolgter Anbindung der Telekom-KVZs, kann die Firma DSLmobil anschließend, genauso wie die LEW TelNet, die bisherigen M-net-Kunden versorgen.

Dies teilte die Firma DSLmobil mit Ihrem Schreiben vom 12.03.2021 allen Haushalten der Gemeinde (mit Ausnahme Bergendorf) mit.

Fazit: Die bisherigen Kunden der M-net können wählen, ob die LEW TelNet oder die Firma DSLmobil ihr zukünftiger Telefon- und Internetdienstleister werden soll. Dadurch hat die LEW TelNet keine Monopolstellung in diesem Bereich. Es entsteht ein Wettbewerb, welcher uns auch in Zukunft angemessene und stabile Telekommunikations-Tarife sichert.

3.) Welche zusätzlichen Möglichkeiten ergeben sich für einige Haushalte?

Die Firma DSLmobil hat einigen Haushalten mit Schreiben vom 04.03.2021 angeboten, einen Glasfaseranschluss direkt in ihr Grundstück zu legen. Der Baukostenanteil dafür beträgt pro Grundstücksanschluss 799,00 Euro. Diese Möglichkeit besteht nur für Grundstücke, welche an der Glasfasertrasse anliegen, die von der Firma DSLmobil bereits vor einigen Monaten verlegt wurde, bzw. in den nächsten Wochen noch verlegt werden muss, um u. a. die Baugebiete Moosweg in Holzheim und Mitterheid in Pessenburgheim zu versorgen.

4.) Zusammenfassung

In den letzten Tagen ging eine Vielzahl an Schreiben und Angeboten von verschiedenen Telefon- und Internetanbietern in den Haushalten ein. Akuter Handlungsbedarf besteht nur bei aktuellen M-net-Kunden. Die bisherigen Kunden der M-net haben die Wahlmöglichkeit bei ihrem künftigen Telefon- und Internetanbieter zwischen LEW TelNet oder Firma DSLmobil.

Für einige Haushalte in der Gemeinde besteht zusätzlich die Möglichkeit, sich einen Glasfaseranschluss direkt bis in ihr Grundstück legen zu lassen. Dafür muss die Firma DSLmobil gesondert mit dem entsprechenden Rückantwortbogen beauftragt werden.

Info:

Die Gemeinde Holzheim prüft derzeit für das gesamte Gemeindegebiet, zusammen mit einem Fachbüro für Breitbandausbau, eine flächendeckende Glasfasererschließung bis in die Grundstücke im Rahmen des Bayerischen Gigabit-Förderverfahren. Ein möglicher Ausbau mit diesem Förderprogramm könnte jedoch frühestens Mitte 2022 beginnen und nicht vor Ende 2024 abgeschlossen werden. Dafür werden die Baukostenanteile der jeweiligen Grundstücke dann vermutlich deutlich günstiger sein als aktuell für einzelne Glasfaser-Grundstücksanschlüsse.

Ich hoffe, dass wir mit diesem Sondermitteilungsblatt Ihre vermutlich aufgetretenen Fragen beantworten konnten und Ihnen dabei helfen können, für sich die richtige Entscheidung zu treffen.

Falls Sie noch Fragen haben, oder weitere Informationen benötigen, melden Sie sich bitte gerne telefonisch oder per Email bei uns im Rathaus.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Josef Schmidberger, 1. Bürgermeister

Gemeinde Holzheim, 16.03.2021